



Ziele des Vereins

Aktivitäten ●

Veranstaltungen
Sonstiges

Akupunktur

Akupunktur-Tierärzte

Mitgliedschaft

Links

Bildergalerie

Der Vorstand

Kontakt

Mitgliederbereich

Impressum

Home

Aktivitäten

Bericht vom 33. International Annual IVAS World Congress on Veterinary Acupuncture in Frankfurt vom 22.-25. August 2007

Dieser Kongress war, wie erwartet, ein absolutes Highlight der Veterinärakupunktur. Zum ersten Mal fand der Jahreskongress der IVAS (International Veterinary Acupuncture Society) in Deutschland statt. Wir von der GerVAS haben uns unendliche Mühe gegeben, den 33. International Annual IVAS World Congress on Veterinary Acupuncture in Frankfurt oder genauer gesagt im Ramada Hotel Wiesbaden, Niederhausen, nach dem Motto "Making Friends at Frankfurt" auszurichten. Diese Mühe hat sich wirklich gelohnt!

Hauptattraktion war natürlich das interessante Programm mit über 30 Rednern von internationaler Reputation, das die unterschiedlichsten Aspekte der Veterinärakupunktur von der klassischen Akupunktur bis zur modernen Ohrakupunktur ebenso darstellte, wie die neuesten wissenschaftlichen Arbeiten in der Veterinärakupunktur. Ein so umfangreiches Programm hatte es zuvor noch niemals auf einem Akupunkturkongress (zumindest in der Veterinärakupunktur) gegeben.

Es ist natürlich nicht leicht, aus dem Vortragsangebot einige Highlights herauszupicken, ohne dadurch andere zu vernachlässigen, aber es herrschte doch eine gewisse Übereinstimmung unter den Zuhörern, dass die Vorträge von Steven Birch über „Meridian and Puls Diagnostic Techniques“ und Jeremy Ross mit dem Thema „The Use of Herbal Remedies for Specific Conditions and the TCM Effects of Western Medications“ wirklich im wahrsten Sinne des Wortes hervorragend waren.

Aus der Reihe der wissenschaftlichen Arbeiten könnte man, wenn man denn unbedingt eine Arbeit besonders würdigen will, die Doktorarbeit von Dr. Astrid Reitz „Laser Acupuncture is Effective in Treating Recurrent Airway Obstruction of the Horse“ hervorheben. Aber wie gesagt: Alle Vorträge hätten ohne Ausnahme eine besondere Würdigung verdient. Die kompletten Proceedings zum Kongress können bei der IVAS unter www.ivas.org als pdf- Datei angefordert werden, für Mitglieder sogar kostenlos! Auch die sogenannten „Wetlabs“, „nasse“ Praxisdemonstrationen fanden großen Zuspruch und waren selbstverständlich ausgebucht.

Was aber immer wieder die Besonderheit der IVAS Kongresse ausmacht, sind die sozialen Events. Die Stimmung, die Freundlichkeit, die Offenheit der Menschen auf diesem Kongress war das, was wirklich jedem

Teilnehmer sofort auffiel und einen tiefen Eindruck hinterließ und diesen (wie eigentlich alle IVAS Kongresse, die ich bisher erlebt habe) zum unvergesslichen Erlebnis machte. In den Gesprächen zwischen Referenten und Zuhörern, Kolleginnen und Kollegen aus wirklich allen Kontinenten rückte die Welt ein Stückchen zusammen!

Für jeden Abend war ein Programm organisiert, so dass niemals Langeweile aufkommen konnte. Christina Matern hatte eine Weinprobe in den Gewölben von Kloster Eberbach (Drehort „Der Name der Rose“) mit einem anschließenden Klassik Konzert in der Basilika des Klosters organisiert. Für 2 weitere Abende hatte sie uns in Idstein, einer wirklichen Perle für Liebhaber alter Fachwerkbauten und guten Essens und Trinkens „untergebracht“.

Der Höhepunkt war das „Banquet Dinner“, mit Buffet und Lifemusik vom Feinsten von „Serengeti Parc“, die mit ihrer fesselnden Musik die Tanzfläche vom ersten Takt an (bis um 3:00 Uhr morgens) zum Zentrum des Geschehens machte (viele Bilder und ein 5 minütiger Live- Mitschnitt des Konzerts können unter www.serengeti-parc.de heruntergeladen werden).

Ein Riesenlob gebührt auch dem Hotelpersonal! Selten habe ich neben guter Organisation solche Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit erleben können.

Alles zusammengefasst lässt nur ein Urteil zu: ein rundherum gelungener Kongress!

Wer schließlich von „Freundschaft“ noch nicht genug bekommen hatte, konnte sich noch für einen 5 tägigen „Post Congress Trip“ in die Schweizer Berge anmelden, - es soll sehr schön dort gewesen sein.....! Vielleicht demnächst hiervon „noch mehr in diesem Theater“

Uwe Petermann

[Download des Berichts mit FOTOS als PDF-Datei > HIER](#)

Termine:

19.-21.10.2007,
09.-11.11.2007,
07.-09.12.2007,
11.-13.01.2008,
08.-10.02.2008,
14.-16.03.2008,
11.-13.04.2008,
16.-18.05.2008,

Prüfung:
09.08.2008

!!! IVAS Basis-Kurs !!!

Tierärztliche Akupunkturausbildung
in 8 Modulen bei internationalen Dozenten
mit abschließendem Examen der
International Veterinary Acupuncture Society

Kurssprache: Englisch

DOZENTEN:

Linda Boggie, Sabine Gajdoss, Jean-Yves
Guray, Anna Hielm-Björkman, Steven Marsden,
Christina Matern, Uwe Petermann, Kerrv

bei Gießen-Pohlheim und
bei Otterstadt

Ridgway, James Skoien, Martina Steinmetz,
Michelle Tilghman, Emiel van den Bosch, u. a.



Teilnahmegebühr:
3400 € für das Gesamtprogramm inkl. Prüfung

ATF-Anerkennung:
19 ATF-anerkannte Std. pro Modul

Weitere Infos hier zum Herunterladen:

[\[DOWNLOAD PDF \]](#)

